

KMU UND GEWERBE

## Hauser & Cie AG (Neumühle Töss)

Neumühlestrasse 40

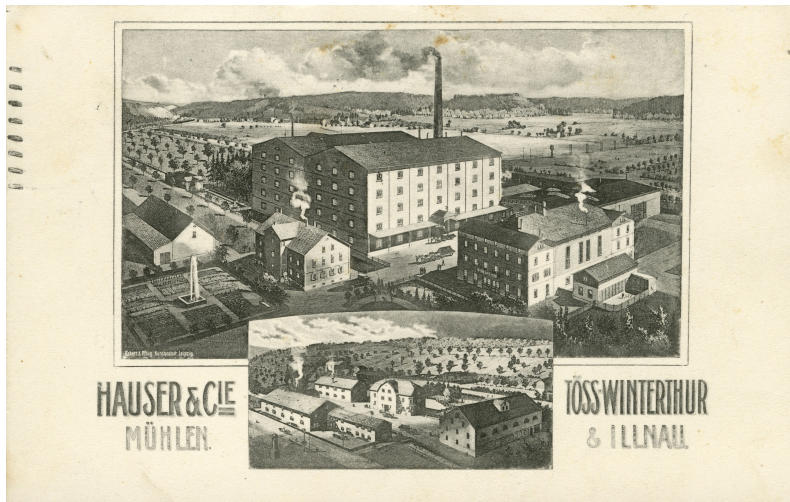
In den Urkunden des Klosters Töss wurde die Klostermühle bereits 1232 erwähnt. Als das Kloster 1833 verkauft wurde, musste die alte Wassermühle schon bald der Industrialisierung weichen. Als Ersatz für die Klostermühle, mehrmals abgebrannt und wieder aufgebaut, entstand 1841 die Neumühle an der Töss.

GRÜNDUNGSDATUM

1853

ADRESSE

Hauser & Cie AG  
Neumühle Töss  
Neumühlestrasse 40  
8406 Winterthur



1917: Neumühlestrasse 40, hauser & Cie, unten Mühle Illnau Foto. winbib (Signatur 120701)

Die Geschichte der Neumühle Töss beginnt 1232, als das Kloster Töss gegründet wurde. Damals wurde die Mühle, welche ihren Standort an der Töss im heutigen Areal der Maschinenfabrik Rieter hatte, in die Ummauerung des Klosters einbezogen. Im Jahre 1833 wurde das Kloster mit der Mühle an Heinrich Rieter verkauft. Da die Nachfrage nach einer Mühle immer noch sehr gross war, erbaute der Gemeindepräsident Johann Heinrich Ernst zur Krone 1841 die Neumühle am heutigen Standort. Nach einigen Besitzerwechseln erwarb 1853 Johann Heinrich Hauser-Schäppi die Neumühle, welche bis heute im Besitz der Familie Hauser blieb.

Die Mühle wurde während dieser Zeit von drei grossen Katastrophen heimgesucht: A. 23. und 24. Juni 1876 füllt eine Überschwemmung das ganze Erdgeschoss mit Geschiebe und Schlamm B. 1. August 1881 um 22.00Uhr bricht der erste Brand aus, welcher die Neumühle vollständig zerstört . C. 18. Juni 1924 wird die Neumühle ein zweites Mal ein

Raub der Flammen 1924-1926 wird die Mühle wieder mit einem 40m hohen und 2500 Tonnen Weizengetreide fassenden Silo aufgebaut. 1931 wurde die bisherige Kollektivgesellschaft in eine Familienaktiengesellschaft umgewandelt.

1940 wird der Bahnsilo mit eigenem Bahnanschlussgleis mit einer Kapazität von 5'000 Tonnen Weizengetreide erstellt. 1958 wird der Silo erweitert J.H. Hauser erwarb seinerzeit die Neumühle und sie ist nun seit über 160 Jahren im Besitz der gleichen Familie. Die Mühle in der heutigen Grundform wurde 1925 aufgebaut und seither mehrmals den Bedürfnissen der Zeit angepasst. Heute leitet mit Robert Hauser bereits die fünfte Hauser-Generation die Geschicke der Neumühle Töss. Aus dem bedeutenden Müllereibetrieb entwickelte sich in den letzten vierzig Jahren ein dynamischer und moderner Produktions- und Handelsbetrieb.

Heute beliefert Hauser und Cie AG Schweizer Bäcker, Konditoren und Confiseure sowie anverwandte Industrien mit feinsten Mandel- und Haselnussmassen sowie Brotmehlmischungen. Der Betrieb ist seit 2004 ISO 9001 und BRC zertifiziert. 1990/91 unterzog die Familien-AG Hauser die Neumühle einer Gesamtrenovation. In den oberen Stockwerken entstand ein modernes Dienstleistungszentrum. Zahlreiche Unternehmen unterschiedlichster Art haben sich eingemietet. Die ehemalige Klostermühle aus dem 16 Jhdt. liegt heute stark verbaut und verloren zwischen den Fabrikbauten und der Autobahn. Das alte Gebäude das später zur Klostermühle umgebaut wurde, hatten 1234 die Grafen von Kyburg dem Dominikanerinnenkloster geschenkt. Heute befindet sich in der alten Mühle das Asylantenheim.

## Links

- [Website: Hauser & Cie. AG](#)

## Bibliografie

- Neumühle.
  - Büro und Gewerbehäuser: Landbote 1991/266. - Winterthurer Arbeiterzeitung 1991/267. - Tössemer 1991/4. Silogebäude. Neu bedeckt mit Heli: Landbote 1998/115 1Abb.

---

AUTOR/IN:  
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:  
03.02.2022